

Unimog

Winter 1975

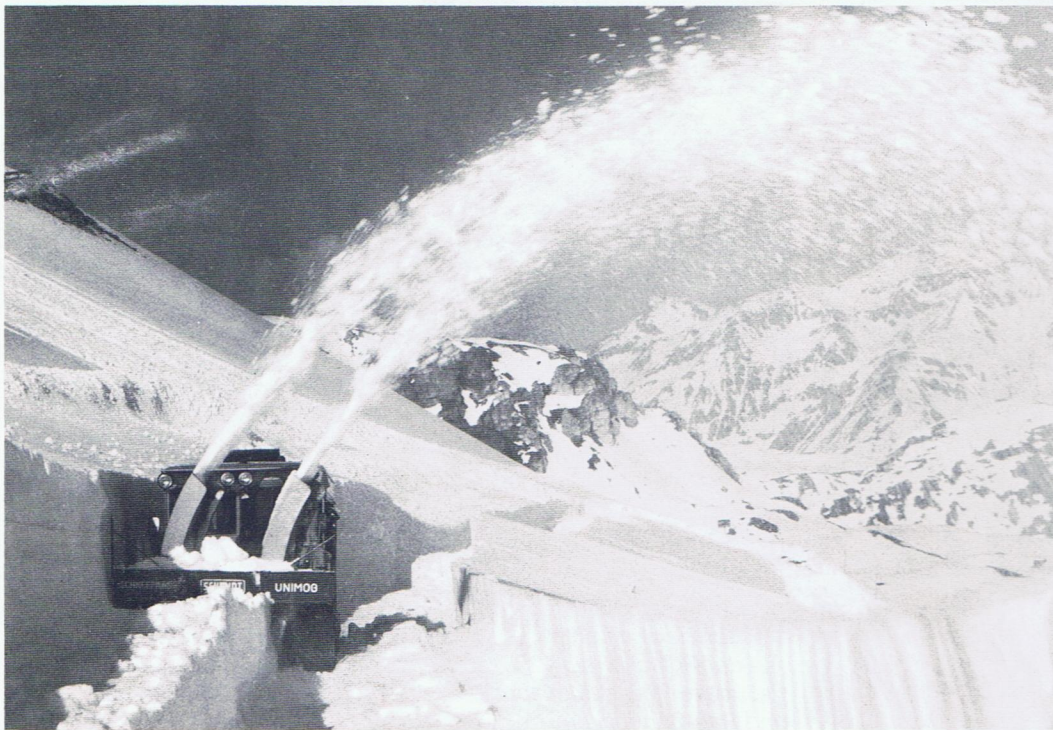


Zeitschrift für den Unimog-Kunden



Keilschneepflug in Aktion

Wenn es um die Anlage von
Parkflächen auf hochverschneiten
Plätzen geht: der Unimog
schafft die Voraussetzungen dafür



Wenn's schneit: Unimog

Die Schmidt-Schneefräse VF 3 besitzt
eine Räumbreite von 2,50 m.
Räumhöhe bei einem Durchgang:
bis 1,50 m

Auf Land- und Bundesstraßen haben
sich Unimog-Schneeräumfahrzeuge seit über
zwei Jahrzehnten hervorragend bewährt



Kein Flughafen kommt
ohne ständige exakte Schneeräumung aus



Winterdienstaufgaben sind vielgestaltig. Auf Straßen und Waldwegen, Parkplätzen und Gehsteigen ist Schneeräumung gleichermaßen erforderlich. Der Allradantrieb des Unimog bietet dabei die Gewähr dafür, daß dieses vieltausendfach bewährte Kommunalfahrzeug die erforderliche Schubkraft entwickelt und die Motorkraft auch im Winterdienst fast verlustlos am Boden abgesetzt werden kann. So wird der Einsatz von Schneepflügen und -fräsen, Streugeräten für Salz, Sand oder Splitt, Vorbaukehrmaschinen (contra Schneematsch) oder Schneeschleudern in Verbindung mit dem Unimog zur bevorzugten, weil seit Jahrzehnten bewährten Lösung bei Kommunalverwaltungen, städtischen Fuhrparks oder Autobahnmeistereien.



allein im Innenstadtbereich kommt der Schneeräumung und Schneeabfuhr die allergrößte Bedeutung zu

